







Super Job und jetzt? Richtig absichern!

Sie haben einen Beruf gewählt, in dem viel passieren kann

Polizei, Justiz, Zoll oder Feuerwehr – als Profi im Bereich Innere Sicherheit wissen Sie, wie wichtig es ist, mögliche Risiken präzise einzuschätzen.

Das gilt natürlich auch für Ihre persönliche Absicherung. Wir verraten Ihnen, welche Versicherung Sie wirklich brauchen, wie Ihre Versorgungsansprüche aussehen und warum es besser ist, mögliche Lücken rechtzeitig zu schließen.

Wir sind vom ersten Tag an für Sie da!

Beamt:in auf Widerruf

Beamt:in auf Probe

Beamt:in auf Lebenszeit

Erst mal die Basis checken

Für Beamt:innen gelten andere Versorgungsregelungen als für Arbeitnehmer:innen in der Privatwirtschaft. Sie tragen besondere berufliche Risiken und haben andere Rahmenbedingungen, wenn es um die Absicherung finanzieller Lücken geht.

Bis zu Ihrer Verbeamtung auf Lebenszeit durchlaufen Sie mehrere Stationen und Ihr Absicherungsbedarf wird sich mit der Zeit verändern. Die DBV sorgt in jeder Lebensphase für Ihre Sicherheit.

Sind Sie Gewerkschaftsmitglied?

Dann bietet Ihnen die DBV besonders attraktive Konditionen. Fragen Sie Ihre persönliche Kontaktperson danach.





Absicherung

Die vier Top-Themen für den Anfang

1. Absicherung im Krankheitsfall

- Was bedeutet Heilfürsorge und Beihilfe und wie hoch ist die Kostenbeteiligung Ihres Dienstherrn?
- Welchen Anteil müssen Sie selbst tragen?

2. Absicherung der Arbeitskraft

- Was passiert bei Dienstunfähigkeit z. B. wegen Verlust Ihrer körperlichen Fitness?
- Welche Mindestversorgung erhalten Sie zu welchem Zeitpunkt und in welchen Situationen?

3. Absicherung von Haftungsrisiken

- Wann haften Sie, wenn Ihnen im Job ein Fehler unterläuft
 z. B. ein Personenschaden während Ihres Einsatzes?
- Kurz nicht aufgepasst, ein Leben lang bezahlen?

4. Absicherung von Unfallrisiken

Wie können Sie sich vor den finanziellen Folgen schützen, wenn ein Unfall Ihre Laufbahn in den ersten Dienstjahren beendet?

Professionell und partnerschaftlich

Wir wissen, dass es gerade am Anfang Ihrer Laufbahn vieles zu entscheiden und zu regeln gibt. Jetzt wird Ihre Zukunft auf ein sicheres Fundament gestellt.

Dabei sind wir ein erfahrener und flexibler Partner für Sie. Mit Beratung und Leistungen, die immer zu Ihrer Lebensphase passen. Mit dem Schutz, den Sie brauchen. Und fairen Tarifen, die in Ihr aktuelles Budget passen.



Besonderer Schutz für risikoreiche Berufsgruppen

Wie sorgt der Dienstherr im Krankheitsfall für seine Beamt:innen?

Der aktive Dienst ist häufig mit besonderen Risiken und Gefahren verbunden. Daher übernimmt der Dienstherr im Rahmen der Heilfürsorge die Krankheitskosten. Dabei entsprechen die Leistungen der Heilfürsorge in etwa denen der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die andere Art der Fürsorge ist die individuelle Beihilfe. Hier wird ein Teil der anfallenden Kosten erstattet. Den verbleibenden Rest müssen Sie selbst absichern.

Erstattete Kosten der Behandlung

Heilfürsorge 100 % Beihilfe 50 % Private Krankenversicherung 50 %

Heilfürsorge und Beihilfe - Wichtiges auf einen Blick

Heilfürsorge

- Der Dienstherr übernimmt die Kosten für Ihre Behandlung
- Die Leistungen entsprechen in etwa denen der gesetzlichen Krankenversicherung
- Heilfürsorge erhalten nur die Beamt:innen selbst, nicht aber deren Ehepartner:in und Kinder. Können diese berücksichtigt werden, erhalten Sie Beihilfe
- Die Heilfürsorge wird u. a. nur während des aktiven Dienstes gewährt. Anschließend besteht ein Beihilfeanspruch
- Keine bundeseinheitliche Regelung

Individuelle Beihilfe

- Der Dienstherr erstattet Ihnen einen Teil der anfallenden Krankheitskosten. In der Regel sind das 50 % der anfallenden Behandlungskosten
- Keine bundeseinheitliche Regelung. Es gibt abweichende Sätze, abhängig von Dienstherr und Familienstand
- Die restlichen Kosten müssen Sie selbst durch eine eigene beihilfekonforme Krankenversicherung abdecken

Erstklassig und lückenlos abgesichert

Die Krankenversicherungen der DBV

Egal, wie Ihre dienstliche Versorgung aussieht, erst mit einer privaten Krankenversicherung ist Ihr Schutz komplett.

Eine Pflegeversicherung ist in jedem Fall Pflicht. Als Kür können Sie Beihilfe und Heilfürsorge mit attraktiven Zusatzbausteinen ergänzen – z. B. Chefarztbehandlung und Unterbringung im Zweibettzimmer im Krankenhaus, Krankenhaustagegeld, Kurkosten oder zusätzliche Pflegevorsorge.

■ Sie sind beihilfeberechtigt?

Dann übernimmt die private Krankenversicherung der DBV Ihren Eigenanteil entsprechend Ihrem gewählten Tarif.

■ Sie sind heilfürsorgeberechtigt?

Alle wichtigen Lücken können Sie mit der DBV schließen: für Ehepartner:in und Kinder sowie für sich selbst, z. B. nach dem Ende Ihres aktiven Dienstes.



Digitale Services nutzen

Über das ePortal Meine Gesundheit können Sie Ihre Rechnungen bequem papierlos verwalten, Leistungsabrechnungen einsehen, Ärzt:innen finden und Termine vereinbaren.



Heilfürsorge ist zeitlich begrenzt

Wenn Sie später Anspruch auf Beihilfe haben, garantiert Ihnen eine Anwartschaftsversicherung die Aufnahme in die private Krankenversicherung ohne erneute Gesundheitsprüfung – für nur

1 Euro pro Monat!

Aktiv und fit - gut zu wissen:

Gesundheitsbewusstes Verhalten – wie die Mitgliedschaft in einem Fitnessclub - belohnen wir mit einem Bonus.



TIPP

Halten Sie sich fit – es lohnt sich.



Dienstunfähigkeit und die Folgen

Im Dienst sind Sie starken Belastungen ausgesetzt

Junge Beamt:innen, die dienstunfähig werden, stehen vor großen Herausforderungen. Zum einen müssen sie Krankheit oder Unfallfolgen bewältigen. Zum anderen werden Alltag und Zukunftsplanung regelrecht auf den Kopf gestellt. Viele Beamt:innen scheiden vorzeitig aus dem Dienst aus. Und das kann gravierende, existenzielle Folgen haben. Besonders hart trifft es Dienstanfänger:innen wie Beamt:innen auf Widerruf und Probe.



Ca. 25 %

aller Beschäftigten werden im Laufe ihres Lebens berufs- oder dienstunfähig**



Ca. 10.000

Beamt:innen sind 2020 wegen Dienstunfähigkeit ausgeschieden*



0 Euro

bei Dienstunfähigkeit für Dienstanfänger:innen

Ihre Versorgung bei Dienstunfähigkeit ist abhängig vom Beamtenstatus

Beamt:in auf Probe Beamt:in auf Lebenszeit Beamt:in auf Widerruf (Anwärter:in) Entlassung aus dem Dienst Entlassung aus dem Dienst Ruhegehalt vom Staat (Wenn 60 Monate Wartezeit Nachversicherung in der gesetzlichen Nachversicherung in der gesetzlichen erfüllt sind, ansonsten siehe Rentenversicherung Rentenversicherung Beamt:in auf Probe. Kein Versorgungsanspruch Versorgungsanspruch im Falle eines Mindestversorgung je nach Dienstunfalls Bundesland und Familienstand Keine weiteren Versorgungsansprüche rund 1.700 Euro netto.) Oft keine Möglichkeit Oft keine Möglichkeit **Deutliche Versorgungs**mehr, privat vorzusorgen mehr, privat vorzusorgen lücke im Rentenalter

Das Fazit:

Wer in jungen Jahren aufgrund von Krankheit oder Unfall durch die Entscheidung des Dienstherrn dienstunfähig ist und entlassen wird, steht ohne Absicherung da. Aber auch als Beamt:in auf Lebenszeit besteht in der Regel eine hohe Versorgungslücke. Bei der Polizei reicht oft schon eine Verletzung der Schießhand, bei der Feuerwehr die nicht bestandene G26-Prüfung, um wegen Dienstunfähigkeit entlassen zu werden. Deshalb empfehlen wir dieses Risiko je nach Beruf/Bundesland bis zum Endalter 63 abzusichern.

Finanziell auf der sicheren Seite – heute und in der Zukunft

Starke Leistungen, flexible Lösungen

Die DBV hat genau die passende Absicherung für Sie:

- Echte und vollständige Dienstunfähigkeitsklausel:
 Wir leisten schnell und unkompliziert bei Entlassung oder Versetzung in den Ruhestand durch den Dienstherrn
- Verzicht auf "abstrakte Verweisung": Sie können nicht auf einen anderen Beruf verwiesen werden
- Vielfältige Anpassungsmöglichkeiten und Nachversicherungsgarantien
- Weltweiter Versicherungsschutz
- Reduzierter Anfangsbeitrag in den ersten 5 Jahren
- Bei Dienstunfähigkeit zahlen wir Ihre Beiträge weiter, auf Wunsch mit einer jährlichen Erhöhung von 10 %
- Optional Leistung bei Teildienstunfähigkeit

Speziell für die Polizei und Vollzugskräfte

Durch die hohen Anforderungen an Leistungsfähigkeit und Fitness führen bei diesen Berufsgruppen bereits Erkrankungen zu Dienstunfähigkeit, mit denen andere Beamt:innen noch normal weiterarbeiten können. Deshalb sollten sie unbedingt eine sogenannte spezielle Dienstunfähigkeitsversicherung abschließen.

Smarte Kombi: die Dienstanfänger-Police

Speziell für Dienstanfänger:innen entwickelt – die Dienstunfähigkeitsabsicherung kombiniert mit dem Aufbau der privaten Altersvorsorge. Das bringt Ihnen Sicherheit von Anfang an zu sehr günstigen Konditionen. Alternativ bieten wir für Dienstanfänger:innen mit DU SmartFlex einen preiswerten Einstieg in die Absicherung der Arbeitskraft mit vielen Optionen für die zukünftige private Altersvorsorge.



Ihr Job, Ihre Verantwortung, Ihre Haftung

In Ihrer Freizeit oder im Dienst: Es kann viel passieren.

Als Beamt:in im Sicherheitsbereich haften Sie für Schäden, die Sie in Ausübung Ihres Dienstes Ihrem Dienstherrn oder anderen zufügen. Im Fall der Fälle kann ein Personen-, Sach- und Vermögensschaden existenzbedrohende Folgen haben – wenn zum Beispiel bei grob fahrlässigem Handeln erhebliche Schadenersatzforderungen auf Sie zukommen.

Dieser Gefahr sollten Sie gleich zu Beginn Ihres Berufslebens begegnen: mit einer Haftpflichtversicherung, die alles sicher abdeckt. Speziell für Beamtenanwärter:innen im Bereich Innere Sicherheit hat die DBV mit der Diensthaftpflichtversicherung eine passende Lösung entwickelt: die berufsspezifische Ergänzung zu Ihrer privaten Haftpflichtversicherung.

Wir regeln das für Sie

Wer aktiv im Leben steht, braucht eine private Haftpflichtversicherung, um Risiken im Alltag und in der Freizeit abzusichern. Mit einer Diensthaftpflichtversicherung – am besten kombiniert mit dem Baustein Vermögensschadenhaftpflicht – sind Sie als Beamt:in im Bereich Innere Sicherheit auch im Dienst bestens geschützt.

Im Schadenfall prüfen wir, ob Sie Schadenersatz leisten müssen. Wir übernehmen die Kosten, wenn Ansprüche berechtigt sind und wehren unberechtigte Forderungen ab. Wenn es sein muss, auch vor Gericht.



Was alles schieflaufen kann ...

Wann eine Diensthaftpflicht elementar ist

Beispiele aus dem Dienstalltag



Sachschaden

Ein Zollbeamter hält einen LKW zu Unrecht fest, um ihn zu überprüfen. Dadurch wird die Kühlkette unterbrochen und die Ware beschädigt.



Personenschaden

Eine Polizistin verletzt durch Schüsse aus ihrer Dienstwaffe unbeteiligte Personen.



Vermögensschaden

Eine Justizbeamtin gibt unbefugt Ermittlungsdaten an den Arbeitgeber der betroffenen Person weiter. Diese verliert ihre Arbeitsstelle und hat einen erheblichen Verdienstausfall.

Diensthaftpflicht

Vermögensschadenhaftpflicht

Die Leistungen auf einen Blick



Leistungsstarke Privat-, Dienst- und Vermögensschadenhaftpflicht mit hohen Versicherungssummen



Abhandenkommen von persönlichen Ausrüstungsgegenständen bis 100.000 Euro



Schäden an Geräten des Dienstherrn und an nicht versicherungspflichtigen Kfz bis 500.000 Euro



Weltweiter Versicherungsschutz ohne zeitliche Begrenzung



Verlieren Sie Dienstschlüssel oder Code Cards, leistet unsere Diensthaftpflichtversicherung bis zu 100.000 EUR sowie 21 Tage Objektschutz.

Unfallfolgen absichern – speziell für Dienstanfänger:innen im Bereich Inneren Sicherheit

Sport treiben, mit dem Motorrad cruisen, eine Urlaubsreise: In der Freizeit tun Sie Dinge, die Ihnen Spaß machen – in jungen Jahren ist man besonders aktiv. Wenn ein Unfall Ihre Laufbahn in den ersten Dienstjahren beendet, treffen Sie die finanziellen Folgen besonders hart, denn in dieser Phase ist Ihre Absicherung noch sehr gering. Deshalb sollten Sie hier unbedingt vorsorgen.

Die DBV bietet eine leistungsstarke private Unfallversicherung. Alle Unfälle, die in der Freizeit, im Dienst und auch auf Dienstreisen passieren, sind abgedeckt – mit zwei entscheidenden Vorteilen:

Preisvorteil bis 40 %
 mit Rücksicht auf Ihre finanziellen
 Möglichkeiten als Dienstanfänger:in

 Keine Gesundheitsprüfung innerhalb von 6 Monaten nach Ihrem Eintritt in den Öffentlichen Dienst

Genau die Richtige. Speziell für den Öffentlichen Dienst.

Die DBV Deutsche Beamtenversicherung

Egal, ob Sie bereits voll im Berufsleben stehen oder Ihren Einstieg in den Job planen – wir unterstützen Ihre Ziele und helfen Ihnen, sich richtig gut abzusichern. Wir gehören zum finanzstarken AXA Konzern und sind seit rund 150 Jahren auf die Belange der Beschäftigten im Öffentlichen Dienst ausgerichtet.

Schutz und Vorsorge – jetzt klarmachen

Wir kennen Ihren speziellen Versicherungs- und Versorgungsbedarf als Beamtenanwärter:innen im Bereich Innere Sicherheit ganz genau und bieten Ihnen die passenden Produkte.

Die wichtigsten Basics haben wir Ihnen bereits vorgestellt. Jetzt geht es darum, Ihren individuellen Schutz- und Vorsorgeplan in Angriff zu nehmen.



Machen Sie Ihre Checkliste und lassen Sie uns gerne besprechen, worauf es ankommt.

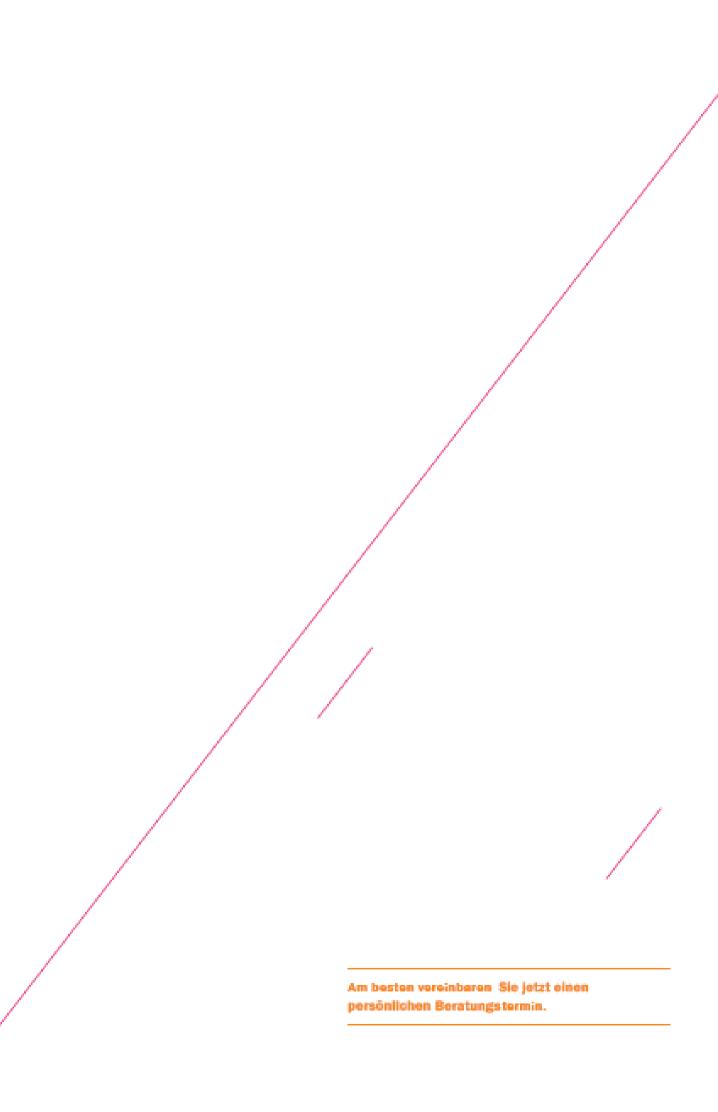
Haben Sie alles im Blick?

Heilfürsorgeberechtigt? Persönlichen Bedarf ergänzen – schnell Anwartschaft für 1 EUR abschließen
Zuzüglich zur Beihilfe 50 %- Lücke durch private Krankenversicherunung schließen
Vorsorge planen Gegen Dienstunfähigkeit absichern - je früher, desto günstiger!
Diensthaftung Schon am ersten Tag abschließen
Unfälle absichern Private Unfallversicherung - besonders wichtig für Dienstanfänger:innen
Das Extrageld vom Dienstherrn Den Anspruch auf vermögenswirksame Leistungen nutzen

Tipp - Unfallfolgen absichern!

Beendet ein Unfall Ihre Laufbahn in den ersten Dienstjahren, treffen Sie die finanziellen Folgen besonders hart. Denn in dieser Phase ist Ihre Absicherung noch sehr gering. Deshalb sollten Sie hier unbedingt vorsorgen.





Bereit für morgen. Seit 150 Jahren.

Spezialist für den Öffentlichen Dienst.



Seit 150 Jahren steht die DBV an der Seite der Menschen im Öffentlichen Dienst und sorgt für ihre Absicherung. Mit dieser weitreichenden Erfahrung entwickeln wir wegweisende Versicherungslösungen, die entscheidende Lücken schließen und neue Chancen eröffnen. Und natürlich verlassen wir uns nicht auf die Erfolge von gestern, sondern stehen mit unserer ganzen Kraft und Expertise für die Sicherheit und Versorgungsqualität von morgen. Daher wird die DBV von zahlreichen Bildungsverbänden und Gewerkschaften empfohlen.

Mehr Informationen finden Sie online unter dbv.de

dbv.de